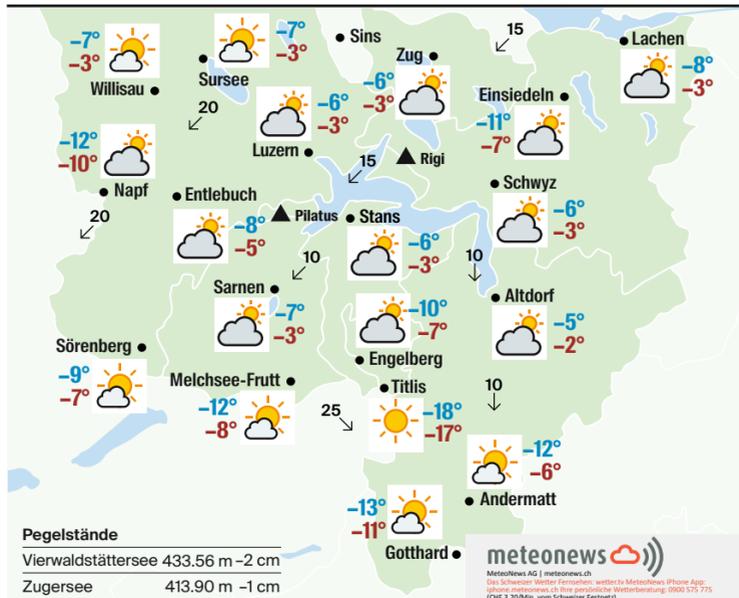
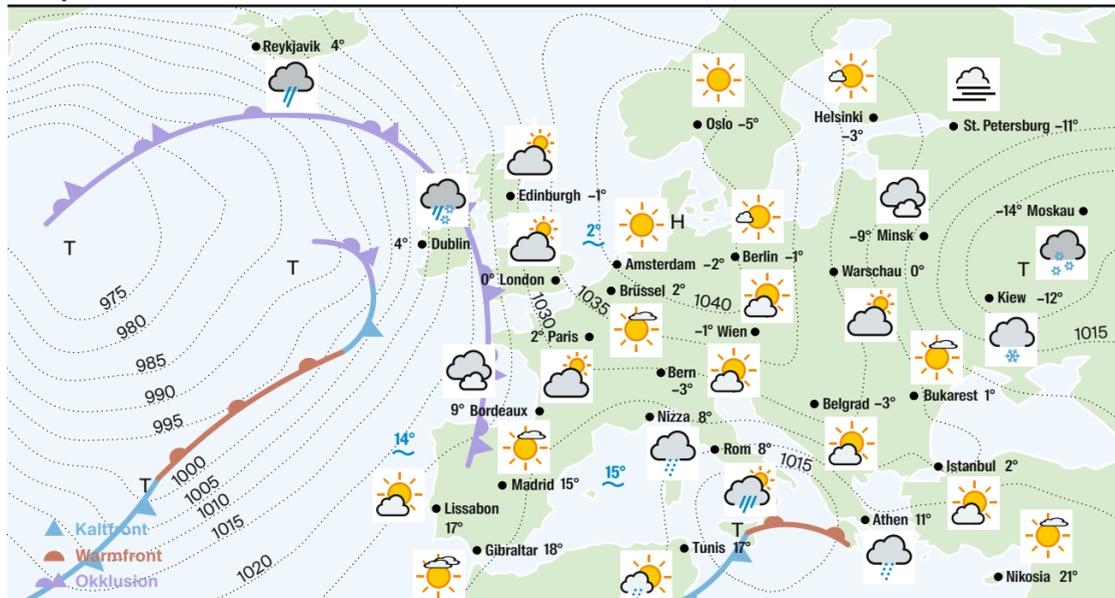


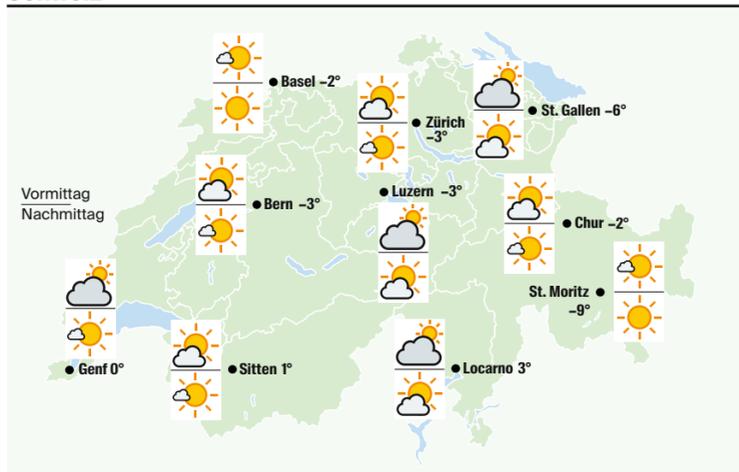
## Zentralschweiz



## Europa



## Schweiz



## Bergwetter

	Wind	km/h	°C
3500 m	N	25 - 50	-18°
2500 m	NO	20 - 50	-14°
1500 m	NO	20 - 50	-10°
Nullgradgrenze			keine
Schneefallgrenze			keine
Nebelobergrenze			1500 m

**Luzerner Zeitung**

**Donnerwetter, was für eine treffende Prognose.**

luzernerzeitung.ch abo\*

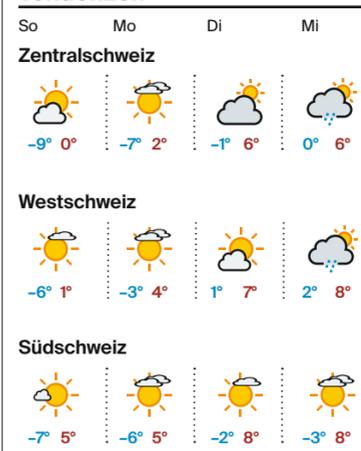
## Hochnebel als Spielverderber

**Allgemeine Lage:** Nach wie vor liegt unser Land am Südrand eines kräftigen Hochs im Bereich einer Bisenströmung. Auf diesem Weg gelangt ein Schub noch kälterer, aber auch trockener Kontinentalluft in den Alpenraum – einzig in den unteren Niveaus hält sich etwas Feuchtigkeit in Form von Hochnebel. Morgen Sonntag ändert sich an der Grosswetterlage wenig.

**Region heute:** Heute Samstag hat es entlang der Voralpen Hochnebel mit einer Obergrenze von zirka 1500 m. Am Nachmittag gibt es zwar Auflockerungen, es wird aber wohl nicht überall sonnig werden. Oberhalb des Hochnebels gibt es einen traumhaften Wintertag mit guter Fernsicht und viel Sonne.

**Aussichten:** Der Sonntag ist ähnlich wie der Samstag. Der Hochnebel löst sich zum Nachmittag hin aber besser auf. Die Temperaturen bewegen sich mit Bise tagsüber um den Gefrierpunkt, die Nächte sind hingegen weiterhin klirrend kalt. Am Montag kommen mehr hohe Wolken von Westen heran.

## Tendenzen



## Schadstoffe

Ozon	gering
Feinstaub	gering
Stickoxide	stark

## Vor einem Jahr

Tmin	-0,5°	Tmax	9,5°
Niederschlag	16,9 mm	Sonnenschein	2 h

## Geburtstag

Peter Gabriel  
Prince Michael  
Jackson I

## Namenstag

Adolf  
Gisela  
Jonas

## Kalendarium

	Aufgang heute   morgen	Untergang heute   morgen
Sonne	07.34   07.32	17.48   17.49
Mond	08.48   09.08	19.37   20.45

## Mondphasen



## Städte Wetter International

Johannesburg		26°
Kairo		22°
Mexiko-Stadt		22°
New York		-2°
Peking		7°
Rio de Janeiro		26°
San Francisco		14°
Sydney		22°
Tokio		15°

## Ratgeber

# Gruppenzwang bei der Restaurantrechnung – was tun?

**Stil** Es ist üblich geworden, ein Essen unter Freunden und Bekannten durch die Anzahl der Teilnehmer zu teilen. Ich bin nun wirklich kein Sparfuchs, trinke aber keinen Alkohol und wähle im Unterschied zu anderen auch nie teure Menüs aus. Möchte ich dann eine separate Rechnung, werde ich verspottet. Wie schütze ich mich hiervoor?

Ihr Frust ist verständlich. Sie fühlen sich ausgenutzt und dies nicht zu Unrecht. Beim gemeinsamen Restaurantbesuch sollte beim Bezahlen der Rechnung absolute Fairness herrschen. Das Thema mit dem einzelnen oder gemeinsamen Bezahlen der Restaurantrechnung wird viel diskutiert. Denn es ist klar, dass nicht alle Gruppenmitglieder gleich viel konsumieren.

Manche verzichten gerne auf einen Apéro, trinken wie Sie keinen Wein, sind mit Leitungswasser zufrieden und mögen auch keine Absacker. Andere wählen statt des Rindfleischs ein fleischloses Gericht, das nur halb so viel kostet wie das zarte Fleischstück. Kein Wunder, möchten diese Gruppenmitglieder weniger bezahlen und fühlen sich nicht verpflichtet, das «Gelage» der anderen mitzufinanzieren.

Rechtlich gesehen ist es einfach: Jeder Gast darf auf einer eigenen, detaillierten Rechnung bestehen. Für Servicefachangestellte ist das in der Regel auch kein Problem – vorausgesetzt, die Gäste ordern es vorab klar so. Wenn dann aber der/die Servicefachangestellte bereits zum Einkassieren am Tisch steht und wartet, ist der

### Kurzantwort

Das Thema, ob die Restaurantrechnung einzeln oder gemeinsam bezahlt wird, ist unter Freunden und Bekannten viel diskutiert. Denn es ist klar, dass die einen mehr und teurer konsumieren als die anderen. Es ist absolut berechtigt, dies anzusprechen. Nur sollte man die Art der Bezahlung vorab absprechen. (sh)

richtige Zeitpunkt für Diskussionen rund ums Bezahlen der Rechnung bereits verpasst.

### Das Thema vorher klären

Also sollte das Rechnungsthema vor dem Bestellen von Speis und Trank sprichwörtlich auf den Tisch gebracht werden. Sprechen Sie die Angelegenheit offen an. Zwingen Sie die Gruppe zu einem kurzen Austausch. Informieren Sie die Gruppenmitglieder und die Servicefachperson über Ihren Wunsch einer Einzelrechnung. Eventuell möchten das auch andere in der Gruppe so handhaben, haben sich bis jetzt aber nicht getraut, diesen berechtigten Wunsch zu äussern. In diesem Fall würden sich eine Gesamtrechnung für einen Teil der Gruppe und einige Einzelrechnungen ergeben.

Offensichtlich haben Ihre Gruppenmitglieder nicht

bemerkt, dass Sie schon länger die Faust im Sack machen und diese Ungerechtigkeiten bei Ihnen unangenehme Gefühle auslösen. Machen Sie sich also beim nächsten Treffen auf eine allgemeine Verwirrung bei Ihren Kollegen und Bekannten gefasst. Sie werden für Ihren klar formulierten Wunsch betreffend Bezahlung der Konsumation nicht nur Applaus ernten. Eventuell reagieren einige mit Unverständnis und dieses könnte kurzzeitig zu einigen Sticheleien führen. Üben Sie Nachsicht. Dass Sie das Bezahlen der Konsumation nun plötzlich anders handhaben möchten, muss von den andern erst «verdaut» werden.

Lassen Sie sich nicht beirren und schenken Sie den kleinen Seitenhieben keine Beachtung. Rechtfertigen Sie sich auch nicht für Ihr Vorgehen. Es werden sich alle sehr

schnell an diese Bezahlungsart gewöhnen und sie akzeptieren. Vermutlich wird das ganze Rechnungsthema bereits beim darauffolgenden Treffen ein für allemal «gegessen» sein.



**Doris Pfyl**  
Knigge-Trainerin, Farb- und Modestilberaterin, Ausbilderin des Schweizer Fachverbands FSFM, www.imagemodestil.ch

### Suchen Sie Rat?

Schreiben Sie an: Ratgeber LZ, Maihofstrasse 76, 6002 Luzern.  
E-Mail: ratgeber@luzernerzeitung.ch  
Bitte geben Sie Ihre Abopass-Nr an.  
Lesen Sie alle unsere Beiträge auf [www.luzernerzeitung.ch/ratgeber](http://www.luzernerzeitung.ch/ratgeber)

ANZEIGE

**Wir spielen Ihnen die Information zu, damit Sie mit Ihrer Argumentation immer wieder einen Volltreffer landen.**

luzernerzeitung.ch